

DWS Investment GmbH

DWS Dynamik

Jahresbericht 2019/2020



DWS Dynamik

Inhalt

Jahresbericht 2019/2020
vom 1.10.2019 bis 30.9.2020 (gemäß § 101 KAGB)

Hinweise	2
Hinweise für Anleger in Luxemburg	4
Hinweise für Anleger in der Schweiz	5
Jahresbericht DWS Dynamik	8
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.....	26

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment GmbH kostenfrei reinvestiert werden; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzuge-rechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2020** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS Dynamik (<https://www.dws.de/gemischte-fonds/de000dws0rz8-dws-dynamik-lc>)

Coronakrise

Seit Januar 2020 hat sich das Coronavirus ausgebreitet und in der Folgezeit zu einer ernsten, wirtschaftlichen Krise geführt. Sämtliche Assetklassen unterlagen einer deutlich erhöhten Risikoaversion. Die dynamische Ausbreitung des Virus schlug sich mitunter an den Aktienmärkten in signifikanten Kursrückgängen nieder. Beschränkungen der Bewegungsfreiheit, weitgehende Lockdown-Maßnahmen, Produktionsstopps sowie unterbrochene Lieferketten üben großen Druck auf nachgelagerte wirtschaftliche Prozesse aus, so dass sich die weltweiten Konjunkturperspektiven erheblich eintrübten. Auch wenn an den Märkten zwischenzeitlich – u.a. durch Hilfsprogramme im Rahmen der Geld- und Fiskalpolitik – wieder Erholungstendenzen zu beobachten waren, sind die konkreten bzw. möglichen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen vor dem Hintergrund der Dynamik der globalen Ausbreitung des Virus und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts weder verlässlich abschätzbar noch abschließend beurteilbar; somit kann es weiterhin zu einer wesentlichen Beeinflussung des Sondervermögens kommen. Ein hohes Maß an Unsicherheit besteht hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen der Pandemie, da diese von externen Faktoren wie etwa der Verbreitung des Virus und den von den einzelnen Regierungen und Zentralbanken ergriffenen Maßnahmen abhängig sind.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des Sondervermögens begegnen zu können. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. In Abstimmung mit den Dienstleistern hat die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Folgen der Coronakrise beobachtet und deren Auswirkungen auf das Sondervermögen und die Märkte, in denen dieses investiert, angemessen in ihre Entscheidungsfindung einbezogen. Zum Datum des vorliegenden Berichts wurden dem Sondervermögen gegenüber keine bedeutenden Rücknahmeanträge gestellt; Auswirkungen auf dessen Anteilscheingeschäft werden von der Kapitalverwaltungsgesellschaft kontinuierlich überwacht; die Leistungsfähigkeit der wichtigsten Dienstleister hat keine wesentlichen Beeinträchtigungen erfahren. In diesem Zusammenhang hat sich die Kapitalverwaltungsgesellschaft des Sondervermögens im Einklang mit zahlreichen nationalen Leitlinien nach Gesprächen mit den wichtigsten Dienstleistern (insbesondere hinsichtlich Verwahrstelle, Portfoliomanagement und Fondsadministration) davon überzeugt, dass die getroffenen Maßnahmen und Pläne zur Sicherstellung der Fortführung des Geschäftsbetriebs (u.a. umfangreiche Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten, Einschränkungen bei Geschäftsreisen und Veranstaltungen, Vorkehrungen zur Gewährleistung eines verlässlichen und reibungslosen Ablaufs der Geschäftsprozesse bei Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion, Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten) die derzeit absehbaren bzw. laufenden operativen Risiken eindämmen und gewährleisten, dass die Tätigkeiten des Sondervermögens nicht unterbrochen werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Kapitalverwaltungsgesellschaft keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Sondervermögens sprechen.

Hinweise für Anleger in Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle in Luxemburg ist die

Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxemburg, Luxemburg

Bei dieser Stelle können

- die Rücknahme der Anteile durchgeführt bzw. Rücknahmeanträge eingereicht werden,
- die Anleger kostenlos sämtliche Informationen, wie Verkaufsprospekte samt Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“, Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhalten und sonstige Angaben und Unterlagen erfragen bzw. einsehen,
- Zahlungen an die Anteilinhaber weitergeleitet werden.

Zudem sind Jahres- und Halbjahresberichte in elektronischer Form über die Internetseiten www.dws.com und www.bundesanzeiger.de erhältlich.

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Der Vertrieb von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschließlich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
8005 Zürich, Schweiz

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
1201 Genf, Schweiz

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz und von der Schweiz aus vertriebenen Anteile ist am Sitz des Vertreters Erfüllungsort und Gerichtsstand begründet.

Jahresbericht

Jahresbericht

DWS Dynamik

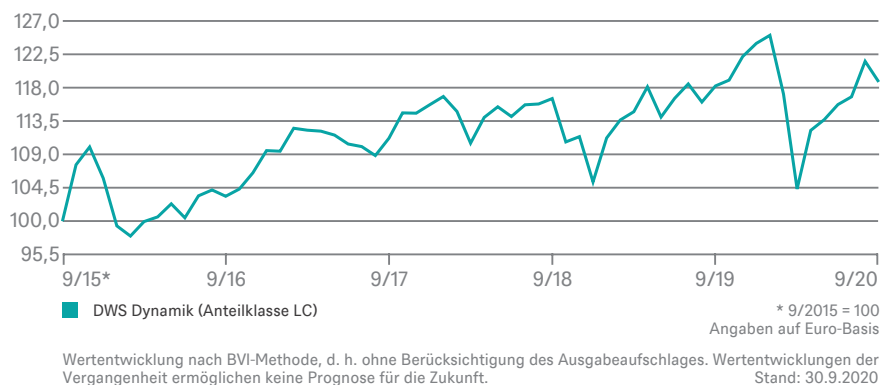
Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des DWS Dynamik ist die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses. Um dies zu erreichen investiert er in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Zertifikate, Fonds und Bankguthaben. Mindestens 60% des Wertes des Sondervermögens müssen in Aktien, Aktienfonds bzw. Aktienzertifikaten angelegt werden. Bis zu 40% des Wertes des Sondervermögens dürfen in verzinslichen Wertpapieren wie z.B. Staatsanleihen, Unternehmensanleihen bzw. Wandelanleihen in- und ausländischer Aussteller, in Zertifikaten auf Renten bzw. Rentenindizes oder in Rentenfonds investiert werden.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie – phasenweise heftigen – Schwankungen an den Kapitalw Märkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückte in der zweiten Geschäftsjahreshälfte die sich spürbar abschwächende Weltkonjunktur, verstärkt durch die Unsicherheiten aufgrund der Covid-19-Pandemie, in den Fokus der Marktteilnehmer. Aber auch politische Themen wie der Nahe Osten, Hongkong oder der „Brexit“ sowie die Anfang November 2020 anstehende US-Präsidentschaftswahl beeinflussten phasenweise das Marktgeschehen. Der Euro notierte unter Schwankungen beispielsweise gegenüber dem US-Dollar fester. Vor diesem

DWS DYNAMIK

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



DWS DYNAMIK

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LC	DE000DWS0RZ8	0,5%	6,8%	18,8%
Klasse TFC	DE000DWS2UC7	1,1%	8,8% ¹⁾	–

¹⁾ Klasse TFC aufgelegt am 3.4.2018

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 30.9.2020

Hintergrund erreichte der Fonds DWS Dynamik in den zwölf Monaten bis Ende September 2020 einen Wertanstieg von 0,5% je Anteil (LC Anteilklasse, nach BVI-Methode).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken waren nach Ansicht des Portfoliomanagements unter anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs des Vereinigten Königreiches (UK) aus der Europäischen Union („Brexit“), den Handelsstreit zwischen den USA einerseits und China beziehungsweise Europa andererseits sowie die Unsicherheit hinsichtlich der Folgen der Coronavirus-Pandemie auf die Weltwirtschaft und die Finanzmärkte. Als weitere

wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement das in den Industrieländern immer noch von Niedrigzinsen geprägte Anlageumfeld sowie die Unsicherheit über die weitere Entwicklung der Geldpolitik der Zentralbanken an.

Aktieninvestments bildeten den Anlageschwerpunkt mit zuletzt 75,4% des Fondsvermögens (inkl. Aktienderivate). Das Portfoliomanagement engagierte sich vorzugsweise in Titeln von Unternehmen aus den Industrieländern, insbesondere aus den USA, Europa und Japan. Hinsichtlich der Branchenallokation stellte es das Aktienportefeuille grundsätzlich breit auf. Bei seinen Renteninvestments war der Fonds im Berichtszeitraum nach wie vor global

aufgestellt. Hinsichtlich der Emittentenstruktur bevorzugte das Portfoliomanagement unter Renditeaspekten Corporate Bonds (Unternehmensanleihen) mit Investment-Grade-Status (Rating von BBB- und besser der führenden Rating-Agenturen) sowie Staatsanleihen aus Europa und USA.

Die internationalen Aktienbörsen sowie die Corporate Bondmärkte bewegten sich während des zurückliegenden Geschäftsjahres weltweit in einem schwierigen Umfeld. Bis Mitte Februar 2020 konnten sie unter Schwankungen noch Kurszuwächse verbuchen. Begünstigt wurde dies unter anderem durch die sehr lockere Geldpolitik der Zentralbanken. So hielten die Europäische Zentralbank und die Bank of Japan an ihrer Nullzinspolitik fest. Die US-Notenbank (Fed) senkte während des Berichtszeitraums den Leitzins in drei Schritten um 1,75 Prozentpunkte auf einen Korridor von 0,00%-0,25% p.a. In der zweiten Februarhälfte 2020 kam es allerdings zu einem Kursabsturz an den internationalen Aktien- und Kreditmärkten, der die vorangegangenen Kursgewinne weit mehr als aufzehrte. Grund hierfür war die Coronaviruserkrankung (COVID-19)*, die sich zu einer Pandemie ausweitete und zu spürbaren gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Einschränkungen (Lockdown) führte, deren Folgen bis zuletzt noch nicht absehbar waren. In Anbetracht der von der internationalen Staatengemeinschaft unternommenen Anstrengungen und Maßnahmenpakete

DWS DYNAMIK

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	LC	DE000DWS0RZ8
	TFC	DE000DWS2UC7
Wertpapierkennnummer (WKN)	LC	DWS0RZ
	TFC	DWS2UC
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	LC	EUR
	TFC	EUR
Erstzeichnungs-	LC	15.4.2008 (ab 1.1.2018 als Anteilklasse LC)
	TFC	3.4.2018
Ausgabeaufschlag	LC	5% p.a.
	TFC	Keinen
Verwendung der Erträge	LC	Thesaurierung
	TFC	Thesaurierung
Kostenpauschale	LC	1,5% p.a.
	TFC	0,8% p.a.
Mindestanlagesumme	LC	Keine
	TFC	Keine
Erstausgabepreis	LC	EUR 100 (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	TFC	EUR 100

mit dem Ziel, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronakrise zu bewältigen, setzte in der zweiten Märzhälfte 2020 eine kräftige Kurserholung an den Aktien- und Corporate Bondmärkten ein, die allerdings unterschiedlich stark ausfiel. Während im Berichtszeitraum beispielsweise die Aktienmärkte in den USA per saldo spürbare und in Deutschland leichte Kurszuwächse verbuchten, schlossen die europäischen Aktienbörsen auf Jahressicht per Ende September 2020 merklich im Minus. Die Corporate Bondmärkte performten im Berichtszeitraum uneinheitlich. Per saldo konnten Emissionen mit Investment-Grade-Status Kurszuwächse verzeichnen und entwickelten sich damit günstiger als High Yield Bonds, die Kursermäßigungen aufwiesen.

Insgesamt trug das Aktienportefeuille maßgeblich zum Anlageplus des Fonds bei.

Das Rentenportfolio hatte mit seinem leichten Plus einen stabilisierenden Effekt auf die Fondsentwicklung. So verbuchte die Position in US-Staatsanleihen Kurssteigerungen bei nachgebenden Renditen, begünstigt nicht zuletzt durch die von der US-Notenbank (Fed) vollzogenen Zinssenkungsschritte. Dennoch wiesen am US-Bondmarkt beispielsweise zehnjährige US-Staatstitel mit zuletzt 0,69% p.a. im Berichtszeitraum nach wie vor einen Renditevorteil gegenüber zehnjährigen deutschen Bundesanleihen auf, die Ende September 2020 mit -0,52% p.a. rentierten.

Darüber hinaus war der Fonds DWS Dynamik in geringem Umfang in ETCs (Exchange Traded Commodities) investiert. Bei diesen Papieren handelt es sich um unbefristete, besicherte Schuldverschreibungen, die an der Wertentwicklung eines oder mehrerer Rohstoffe partizipieren. Dieses Investment trug moderat zum Anlageplus des Fonds bei, begünstigt durch den gestiegenen Goldpreis.

Auf der Währungsseite lag der Anlageschwerpunkt auf Euro und US-Dollar. Angesichts der hohen Volatilität an den Devisenmärkten war die Dollarposition zum Teil gegen Euro kursgesichert. Dies hatte einen positiven Effekt, da der „Greenback“ im Laufe der Berichtsperiode gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung abwertete.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne durch den Verkauf von Aktien und Anleihen sowie bei Devisentermingeschäften. Dem standen allerdings – wenn auch in etwas geringerem Ausmaß – realisierte Verluste durch den Handel mit Futures gegenüber.

* Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch für die Wirtschaft weltweit eine bedeutende Herausforderung und somit ein wesentliches Ereignis im Berichtszeitraum dar. Unsicherheiten hinsichtlich der Auswirkungen von COVID-19 sind für das Verständnis des Jahresabschlusses von Bedeutung. Weitere Details hierzu können den Ausführungen im Abschnitt „Hinweise“ entnommen werden.

Jahresbericht

DWS Dynamik

Vermögensübersicht zum 30.09.2020

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Informationstechnologie	2 694 300,58	15,95
Gesundheitswesen	1 783 029,68	10,56
Industrien	1 426 163,12	8,45
Finanzsektor	1 274 278,14	7,55
Dauerhafte Konsumgüter	1 246 146,36	7,38
Grundstoffe	919 186,66	5,44
Hauptverbrauchsgüter	872 989,18	5,17
Versorger	339 320,57	2,01
Energie	275 556,07	1,63
Sonstige	1 132 185,70	6,71
Summe Aktien:	11 963 156,06	70,85
2. Anleihen (Emittenten):		
Sonstige öffentliche Stellen	1 039 131,46	6,15
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	180 447,74	1,07
Unternehmen	126 558,50	0,75
Regionalregierungen	95 156,55	0,56
Zentralregierungen	49 885,99	0,30
Summe Anleihen:	1 491 180,24	8,83
3. Zertifikate	403 028,32	2,39
4. Investmentanteile	2 746 177,08	16,26
5. Derivate	-39 270,95	-0,23
6. Bankguthaben	312 208,68	1,85
7. Sonstige Vermögensgegenstände	29 801,73	0,17
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-20 565,91	-0,12
2. Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-506,48	0,00
III. Fondsvermögen	16 885 208,77	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Dynamik

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						13 852 304,55	82,04	
Aktien								
Australia and New Zealand Banking Group (AU000000ANZ3)	Stück	2 227	2 227		AUD	17,2200	23 308,88	0,14
CSL (AU000000CSL8)	Stück	248	248		AUD	287,0000	43 261,51	0,26
National Australia Bank (AU000000NAB4)	Stück	1 950	1 950		AUD	17,7500	21 037,84	0,12
Scentre Group Units (AU000000SCG8)	Stück	49 126	25 892		AUD	2,2000	65 690,44	0,39
Woodside Petroleum (AU000000WPL2)	Stück	5 426	5 426		AUD	17,5800	57 978,47	0,34
Canadian National Railway Co. (CA1363751027)	Stück	1 449	1 449		CAD	142,5900	131 680,26	0,78
Manulife Financial (CA56501R1064)	Stück	2 036	2 036		CAD	18,6400	24 187,27	0,14
Metro C.I.A. (CA59162N1096)	Stück	2 364	2 364		CAD	64,2100	96 741,62	0,57
Royal Bank of Canada (CA7800871021)	Stück	802		218	CAD	93,9100	48 000,91	0,28
Sun Life Financial (CA8667961053)	Stück	768	768		CAD	54,4400	26 646,65	0,16
The Bank of Nova Scotia (CA0641491075)	Stück	839		890	CAD	55,4400	29 644,79	0,18
The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092)	Stück	1 013		1 144	CAD	61,5700	39 750,43	0,24
Cie Financière Richemont Reg. (CH0210483332)	Stück	915	915		CHF	61,4200	51 988,25	0,31
UBS Group Reg. (CH0244767585)	Stück	3 438	3 438		CHF	10,1800	32 376,36	0,19
Zurich Insurance Group Reg. (CH0011075394)	Stück	116	116		CHF	320,8000	34 424,42	0,20
Vestas Wind Systems (DK0010268606)	Stück	1 006	511		DKK	1 017,0000	137 397,37	0,81
adidas Reg. (DE000A1EWWW0)	Stück	167	167		EUR	278,2000	46 459,40	0,28
Allianz (DE0008404005)	Stück	245		149	EUR	163,9600	40 170,20	0,24
Banco Santander Reg. (ES0113900J37)	Stück	11 603	5 073		EUR	1,5878	18 423,24	0,11
BASF Reg. (DE000BASF111)	Stück	1 304	1 304		EUR	51,8900	67 664,56	0,40
BMW Ord. (DE0005190003)	Stück	1 664	1 664		EUR	61,5400	102 402,56	0,61
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	1 337	724		EUR	30,9650	41 400,21	0,25
Capgemini (FR0000125338)	Stück	663		181	EUR	109,9500	72 896,85	0,43
Covestro (DE0006062144)	Stück	3 000	3 000		EUR	42,1200	126 360,00	0,75
Deutsche Börse Reg. (DE0005810055)	Stück	416	416		EUR	150,1500	62 462,40	0,37
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	1 559	745		EUR	39,0300	60 847,77	0,36
Enagas (ES0130960018)	Stück	5 618	4 015		EUR	20,0900	112 865,62	0,67
Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide (DE0005773303)	Stück	1 007	1 007		EUR	32,9200	33 150,44	0,20
Galp Energia SGPS (PTGAL0AM0009)	Stück	6 151	6 151		EUR	7,7280	47 534,93	0,28
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)	Stück	887	887		EUR	55,3500	49 095,45	0,29
HeidelbergCement (DE0006047004)	Stück	666	666		EUR	51,8400	34 525,44	0,20
Henkel Pref. (DE0006048432)	Stück	395	395		EUR	89,5000	35 352,50	0,21
Industria de Diseño Textil (ES0148396007)	Stück	1 682	1 682		EUR	23,5900	39 678,38	0,23
ING Groep (NL0011821202)	Stück	3 731	3 731		EUR	6,0150	22 441,97	0,13
Intesa Sanpaolo (IT0000072618)	Stück	16 471		25 353	EUR	1,6020	26 386,54	0,16
Kering (FR0000121485)	Stück	96	96		EUR	570,2000	54 739,20	0,32
Koninklijke DSM (NL0000009827)	Stück	573	573		EUR	141,2000	80 907,60	0,48
Koninklijke Philips (NL0000009538)	Stück	1 488	1 488		EUR	40,1400	59 728,32	0,35
L'Oreal (FR0000120321)	Stück	337	337		EUR	279,0000	94 023,00	0,56
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	234			EUR	403,0500	94 313,70	0,56
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Vink.Reg. (DE0008430026)	Stück	118	118		EUR	217,8000	25 700,40	0,15
Neste Oyj (FI0009013296)	Stück	1 180	1 180		EUR	45,3200	53 477,60	0,32
Publicis Groupe (FR0000130577)	Stück	871	871		EUR	27,3300	23 804,43	0,14
Sampo Bear. A (FI0009003305)	Stück	799	799		EUR	33,7900	26 998,21	0,16
Sartorius Stedim Biotech (FR0013154002)	Stück	279	279		EUR	292,6000	81 635,40	0,48
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	445	445		EUR	107,4000	47 793,00	0,28
Snam (IT0003153415)	Stück	25 775	25 775		EUR	4,4270	114 105,93	0,68
Unilever Reg. (NL0000388619)	Stück	2 382	1 408		EUR	51,8000	123 387,60	0,73
VINCI (FR0000125486)	Stück	1 088	307		EUR	71,8000	78 118,40	0,46
Vonovia (DE000A1ML7J1)	Stück	2 566	1 718		EUR	58,4600	150 008,36	0,89
Barratt Developments (GB0000811801)	Stück	4 892	4 892		GBP	4,7820	25 612,90	0,15
Burberry Group (GB0031743007)	Stück	1 458	1 458		GBP	15,5800	24 870,68	0,15
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	9 660	2 912		GBP	3,0075	31 808,78	0,19
M&G (GB00BKFB1C65)	Stück	2 636	2 636		GBP	1,5725	4 538,36	0,03
Prudential (GB0007099541)	Stück	2 636	5 272	2 636	GBP	11,2350	32 425,09	0,19
Relx (GB00B2B0DG97)	Stück	3 095	3 095		GBP	17,2300	58 386,00	0,35
Rio Tinto (GB0007188757)	Stück	2 510	1 126		GBP	47,0600	129 326,76	0,77
SSE (GB0007908733)	Stück	8 484	6 134		GBP	12,0950	112 349,02	0,67
Standard Chartered (GB0004082847)	Stück	3 969	3 969		GBP	3,5200	15 296,30	0,09
Taylor Wimpey (GB0008782301)	Stück	23 947	23 947		GBP	1,0710	28 080,41	0,17
Vodafone Group (GB00BH4HKS39)	Stück	28 243	28 243		GBP	1,0208	31 565,61	0,19
AIA Group (HK0000069689)	Stück	6 200	6 200		HKD	75,9000	51 855,12	0,31

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Daikin Industries (JP3481800005)	Stück	300	300		JPY	19 300,0000	0,28
Itochu Techno-Science (JP3143900003)	Stück	1 500	1 500		JPY	3 985,0000	0,29
Mitsubishi Electric Corp. (JP3902400005)	Stück	2 900		3 100	JPY	1 421,5000	0,20
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	9 100	3 500		JPY	416,1000	0,18
Nippon Telegraph and Telephone Corp. (JP3735400008)	Stück	5 000	3 700		JPY	2 150,0000	0,51
Recruit Holdings Co. (JP3970300004)	Stück	1 900	1 900		JPY	4 160,0000	0,38
Shin-Etsu Chemical Co. (JP3371200001)	Stück	800	400		JPY	13 685,0000	0,52
Shiseido Co. (JP3351600006)	Stück	800	800		JPY	6 035,0000	0,23
SONY Corp. (JP3435000009)	Stück	1 900	1 900		JPY	8 032,0000	0,73
Sumitomo Mitsui Financial Group (JP3890350006)	Stück	1 200	1 200		JPY	2 917,5000	0,17
Tokio Marine Holdings Inc. (JP3910660004)	Stück	700	700		JPY	4 600,0000	0,15
Tokyo Electron (JP3571400005)	Stück	200	200		JPY	27 330,0000	0,26
Vodafone (JP3732000009)	Stück	6 800	6 800		JPY	1 177,5000	0,38
Equinor (NO0010096985)	Stück	8 067	6 170		NOK	131,8000	0,57
Sandvik (SE0000667891)	Stück	6 445	6 445		SEK	175,7500	0,64
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	1 331	181		USD	86,8900	0,58
Accenture (IE00B4BNMY34)	Stück	338		398	USD	224,0800	0,38
Adobe (US00724F1012)	Stück	330		46	USD	489,3300	0,82
Air Products & Chemicals (US0091581068)	Stück	704	704		USD	293,8600	1,05
Allegion (IE00BFRT3VW74)	Stück	1 256	1 256		USD	99,1700	0,63
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	373	214		USD	1 466,0200	2,77
American Express Co. (US0258161092)	Stück	443		715	USD	97,7500	0,22
Amgen (US0311621009)	Stück	588		117	USD	248,3000	0,74
Anthem (US0367521038)	Stück	247	247		USD	259,7900	0,32
Apple (US0378331005)	Stück	6 048	4 536	377	USD	114,0900	3,49
Applied Materials (US0382221051)	Stück	1 088	1 088		USD	59,6500	0,33
AT & T (US00206R1023)	Stück	1 108			USD	28,3000	0,16
Automatic Data Processing (US0530151036)	Stück	543	543		USD	137,5400	0,38
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	3 759	175		USD	23,7700	0,45
Bank of New York Mellon (US0640581007)	Stück	864	864		USD	33,8700	0,15
Blackrock (US09247X1019)	Stück	95	95		USD	554,8000	0,27
BorgWarner (US0997241064)	Stück	1 519	1 519		USD	38,0300	0,29
Boston Scientific Corp. (US1011371077)	Stück	2 192	2 192		USD	37,7600	0,42
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück	1 741	1 103		USD	59,9000	0,53
Cerner Corp. (US1567821046)	Stück	1 650	1 650		USD	71,1900	0,59
Church & Dwight Co. (US1713401024)	Stück	789	789		USD	92,8500	0,37
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	2 635		1 201	USD	39,0600	0,52
Citigroup (new) (US1729674242)	Stück	1 106		413	USD	42,4200	0,24
eBay (US2786421030)	Stück	2 996	1 938		USD	52,6500	0,80
Edwards Lifesciences Corp. (US28176E1082)	Stück	765	765		USD	78,3100	0,30
Eli Lilly and Company (US5324571083)	Stück	1 427	1 427		USD	146,2600	1,06
FMC Corp. (US3024913036)	Stück	695	695		USD	105,3100	0,37
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	1 438	162		USD	62,1000	0,45
Hasbro (US4180561027)	Stück	329	329		USD	81,2400	0,14
Hilton Worldwide Holdings (US43300A2033)	Stück	495	495		USD	86,6000	0,22
Illinois Tool Works (US4523081093)	Stück	416	63		USD	193,4700	0,41
Ingersoll-Rand (US45687V1061)	Stück	932	932		USD	35,8700	0,17
Intel Corp. (US4581401001)	Stück	1 582		1 263	USD	51,1900	0,41
Intuit (US4612021034)	Stück	196	196		USD	323,6400	0,32
Johnson Controls International (IE00BY7QL619)	Stück	2 967	2 967		USD	40,9600	0,61
Lam Research Corp. (US5128071082)	Stück	225		169	USD	337,7100	0,38
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück	315	315		USD	236,4300	0,38
Lowe's Companies (US5486611073)	Stück	355	355		USD	162,2600	0,29
Marsh & McLennan Cos. (US5717481023)	Stück	390	390		USD	114,0500	0,22
Mastercard Cl.A (US57636Q1040)	Stück	600		181	USD	336,2300	1,02
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	1 798	1 336		USD	102,6900	0,93
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	2 475	2 475		USD	81,9000	1,03
MetLife (US59156R1086)	Stück	828	828		USD	36,7700	0,15
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	3 269	239		USD	207,2600	3,43
Moody's Corp. (US6153691059)	Stück	191	191		USD	285,7300	0,28
Morgan Stanley (US6174464486)	Stück	915		906	USD	47,2400	0,22
Motorola Solutions (US6200763075)	Stück	382	382		USD	157,6500	0,30
Newmont (US6516391066)	Stück	1 030		4 023	USD	62,7700	0,33
Norfolk Southern Corp. (US6558441084)	Stück	254	254		USD	215,8100	0,28
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	355		843	USD	529,0300	0,95
Oneok (new) (US6826801036)	Stück	903	903		USD	26,6700	0,12
Oracle Corp. (US68389X1054)	Stück	2 130		346	USD	59,4700	0,64
PepsiCo (US7134481081)	Stück	589		242	USD	137,1600	0,41
Pfizer (US7170811035)	Stück	2 899	129		USD	36,1700	0,53
PNC Financial Services Group (US6934751057)	Stück	279	279		USD	106,9300	0,15
PPG Industries (US6935061076)	Stück	330	330		USD	120,3300	0,20
Public Storage (US74460D1090)	Stück	531	531		USD	220,9100	0,59
S&P Global (US78409V1044)	Stück	186	186		USD	356,9800	0,34
Starbucks Corp. (US8552441094)	Stück	1 620	1 620		USD	84,8000	0,69
T. Rowe Price Group (US74144T1088)	Stück	302		235	USD	127,4900	0,19

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Target Corp. (US87612E1064)	Stück	365		491	USD	156,9400	48 920,19	0,29
The Coca-Cola Co. (US1912161007)	Stück	6 135	6 135		USD	48,9200	256 308,30	1,52
The Home Depot (US4370761029)	Stück	670		43	USD	272,1100	155 697,25	0,92
The Kroger Co. (US5010441013)	Stück	1 647	1 647		USD	33,7700	47 499,20	0,28
Trane Technologies (IE00BK92Q967)	Stück	1 057	1 057		USD	121,2200	109 423,58	0,65
Travelers Companies (US89417E1091)	Stück	263	263		USD	107,4400	24 131,45	0,14
United Parcel Service B (US9113121068)	Stück	326	326		USD	168,5000	46 911,48	0,28
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	779	317		USD	304,1500	202 342,41	1,20
V.F. Corp. (US9182041080)	Stück	673	119		USD	69,6600	40 036,88	0,24
Verisk Analytics Inc Cl.A (US92345Y1064)	Stück	741	741		USD	184,3800	116 679,26	0,69
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	1 590	877		USD	199,4400	270 813,95	1,60
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	1 079	340		USD	125,4000	115 552,84	0,68
Verzinsliche Wertpapiere								
1,0000 % BMW Finance 18/29.08.25 MTN (XS1873143645)	EUR	47	47		%	104,7955	49 253,89	0,29
1,7500 % France O.A.T. 13/25.11.24 (FR0011962398)	EUR	31			%	110,0790	34 307,22	0,20
3,1250 % Microsoft 13/06.12.28 (XS1001749289)	EUR	100	100		%	126,5585	126 558,50	0,75
0,3750 % Nordrhein-Westfalen 20/02.09.50 LSA (DE000NRW0MJ2)	EUR	90	90		%	105,7295	95 156,55	0,56
1,5000 % European Bank for Rec. & Dev.20/13.02.25 MTN (US29874QEE08)	USD	35	35		%	104,8865	31 350,85	0,19
1,6250 % US Treasury 19/15.08.29 (US912828YB05)	USD	285	600	314	%	109,2070	266 081,10	1,58
2,2500 % US Treasury 19/15.08.49 (US912810SJ88)	USD	67	366	299	%	120,1797	68 765,01	0,41
1,5000 % US Treasury 20/15.02.30 (US912828Z948)	USD	303	512	209	%	108,2500	280 204,75	1,66
0,3750 % US Treasury 20/31.03.22 (US912828ZG82)	USD	489	489		%	100,3789	419 020,53	2,48
Verbriefte Geldmarktinstrumente								
3,2500 % France O.A.T. 11/25.10.21 (FR0011059088)	EUR	15			%	104,1710	15 578,77	0,09
0,0000 % Vonovia Finance 18/22.12.22 MTN (DE000A19X793)	EUR	100			%	99,8430	99 843,00	0,59
Zertifikate								
DB ETC/Gold 15.06.60 ETC (GB00B5840F36)	Stück	2 577		398	USD	183,1300	403 028,32	2,39
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	447	160		CHF	318,6000	131 743,02	0,78
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							5 060,07	0,03
Verbriefte Geldmarktinstrumente								
1,3750 % US Treasury 16/31.01.21 (US912828N894)	USD	6			%	100,4252	5 060,07	0,03
Investmentanteile							2 746 177,08	16,26
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)								
							1 573 402,42	9,32
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,000%)	Stück	25	425	416	EUR	9 804,8522	245 121,31	1,45
DWS ESG Convertibles FC (DE000DWS1U74) (0,600%)	Stück	1 365	1 365		EUR	147,5700	201 433,05	1,19
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)	Stück	1 838	1 838		EUR	116,9100	214 880,58	1,27
Xtrackers MSCI EMU UCITS ETF 1D (LU0846194776) (0,020%)	Stück	1 542			EUR	36,3200	56 005,44	0,33
Xtrackers II USD Em. Markets Bond UCITS ETF 2C USD (LU0677077884) (0,150%)	Stück	12 464		15 064	USD	14,7840	157 366,05	0,93
Xtrackers MSCI Emerging Markets UCITS ETF 1C (IE00BTJRM35) (0,100%)	Stück	15 921		8 017	USD	51,3800	698 595,99	4,14
Gruppenfremde Investmentanteile							1 172 774,66	6,94
Deutsche MAG FI SICAV - EUR IG Corp. EUR I (INE) (LU1176828389) (0,100%)	Stück	3 427			EUR	112,8000	386 565,60	2,28
iShares IV Edge MSCI W. Q. Fact. UCITS ETF USD Acc (IE00BP3QZ601) (0,300%)	Stück	1 116			EUR	35,7750	39 924,90	0,24
iShs III Corp.Bond 1-5yr UCITS ETF EUR (Dist.) (IE00B4L60045) (0,200%)	Stück	3 042		1 680	EUR	110,8000	337 053,60	2,00
SSEE I-SPDR BBG Barclays 0-3Yr Euro Corporate Bond (IE00BC7GZW19) (0,200%)	Stück	12 314			EUR	30,1800	371 636,52	2,20
SPDR BBG Barclays EM Local Bond UCITS ETF (IE00B4613386) (0,550%)	Stück	654		799	USD	67,3100	37 594,04	0,22
Summe Wertpapiervermögen							16 603 541,70	98,33

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-17 665,01	-0,10
Aktienindex-Terminkontrakte							
EURO STOXX 50 DEC 20 (EURX) EUR	Stück	130				-12 210,00	-0,07
TOPIX INDEX DEC 20 (OSE) JPY	Stück	10 000				1 762,97	0,01
MSCI AC ASIA PC EX JAPAN DEC 20 (EURX) USD	Stück	900				-15 268,51	-0,09
MSCI EMER MKT INDEX (ICE) DEC 20 (NYFE) USD	Stück	200				-6 461,71	-0,04
S&P500 EMINI DEC 20 (CME) USD	Stück	-250				11 021,06	0,07
Optionsrechte							
Optionsrechte auf Aktienindizes							
Call S&P 500 Index 12/2020 Strike 3475,00 (USS)	Stück	-400			USD 91,7000	-31 324,99	-0,19
Put S&P 500 Index 12/2020 Strike 2900,00 (USS)	Stück	-400			USD 53,4300	-18 251,85	-0,11
Put S&P 500 Index 12/2020 Strike 3300,00 (USS)	Stück	400			USD 155,3500	53 068,02	0,31
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						1 268,16	0,01
Zinsterminkontrakte							
US 10YR NOTE DEC 20 (CBT)	USD	200				1 268,16	0,01
Devisen-Derivate						-22 874,10	-0,14
Devisenterminkontrakte (Kauf)							
Offene Positionen							
JPY/EUR 46,68 Mio.						-1 091,05	-0,01
NOK/EUR 2,40 Mio.						-8 043,17	-0,05
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
CHF/EUR 0,29 Mio.						1 077,65	0,01
GBP/EUR 0,55 Mio.						5 465,46	0,03
USD/EUR 5,56 Mio.						-22 122,82	-0,13
Geschlossene Positionen							
USD/EUR 1,34 Mio.						1 839,83	0,01
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente						312 208,68	1,85
Bankguthaben						312 208,68	1,85
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	170 900,82			% 100	170 900,82	1,01
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	6 576,85			% 100	6 576,85	0,04
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	3 752,34			% 100	2 280,71	0,01
Kanadische Dollar	CAD	6 253,58			% 100	3 985,58	0,02
Schweizer Franken	CHF	729,45			% 100	674,79	0,00
Britische Pfund	GBP	22 215,40			% 100	24 322,99	0,14
Hongkong Dollar	HKD	9 517,51			% 100	1 048,77	0,01
Israelische Schekel	ILS	965,98			% 100	238,99	0,00
Japanische Yen	JPY	5 765 911,00			% 100	46 606,40	0,28
Südkoreanische Won	KRW	39 197,00			% 100	28,60	0,00
Singapur Dollar	SGD	54,35			% 100	33,88	0,00
US Dollar	USD	64 999,78			% 100	55 510,30	0,33
Sonstige Vermögensgegenstände						29 801,73	0,17
Zinsansprüche	EUR	4 742,92			% 100	4 742,92	0,03
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	13 936,88			% 100	13 936,88	0,07
Quellensteueransprüche	EUR	11 121,93			% 100	11 121,93	0,07

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verbindlichkeiten							
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-20 565,91			% 100	-20 565,91	-0,12
Verbindlichkeiten aus Anteilsheingeschäften	EUR	-506,48			% 100	-506,48	0,00
Fondsvermögen						16 885 208,77	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse LC	EUR	165,71
Klasse TFC	EUR	108,77
Umlaufende Anteile		
Klasse LC	Stück	101 883,677
Klasse TFC	Stück	20,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX	= Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
OSE	= Osaka Securities Exchange - Options and Futures
NYFE	= ICE Futures U.S.
CME	= Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
USS	= American Stock Options Exchange
CBT	= Chicago Board of Trade (CBOT)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2020

Australische Dollar	AUD	1,645250	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,569050	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,081000	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,446300	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,913350	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	9,074900	= EUR	1
Israelische Schekel	ILS	4,041900	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	123,715000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1 370,430000	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,075550	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	10,536000	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,604150	= EUR	1
US Dollar	USD	1,170950	= EUR	1

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				Aktien			
BHP Group (AU000000BHP4)	Stück		5 179	Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010)	Stück		655
Caltex Australia (AU000000CTX1)	Stück		1 645	CI Financial Corp. (CA1254911003)	Stück		2 233
DEXUS (AU000000DXS1)	Stück		5 699	Gildan Activewear (Sub. Vtg.) (CA3759161035)	Stück		1 150
Vicinity Centres REIT Stapled Sec. (AU000000VCX7)	Stück		18 852	Magna International Cl.A (CA5592224011)	Stück		655
				LafargeHolcim Reg. (CH0012214059)	Stück		915
				Sika Reg. (CH0418792922)	Stück		480

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Straumann Holding Reg. (CH0012280076)	Stück		59	Capitaland (SG1J27887962)	Stück		14 500
Swiss Life Holding Reg. (CH0014852781)	Stück		235	Oversea-Chinese Banking (SG1S04926220)	Stück		5 200
Swisscom Reg. (CH0008742519)	Stück		193				
Danske Bank (DK0010274414)	Stück		3 053	3M Co. (US88579Y1010)	Stück		374
ABN AMRO Bank Dep.Reg (NL0011540547)	Stück		1 167	AFLAC (US0010551028)	Stück		1 544
Bayer (DE000BAY0017)	Stück		1 014	Altria Group (US02209S1033)	Stück		1 536
Continental (DE0005439004)	Stück		243	Amazon.com (US0231351067)	Stück		109
Credit Agricole (FR0000045072)	Stück		2 140	Ameriprise Financial Inc. (US03076C1062)	Stück		319
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück		4 204	AmerisourceBergen Corp. (US03073E1055)	Stück		655
Deutsche Wohnen (DE000A0HN5C6)	Stück		848	Baxter International (US0718131099)	Stück		680
Endesa (ES0130670112)	Stück		1 830	Best Buy Co. (US0865161014)	Stück		680
ENEL (IT0003128367)	Stück		11 340	Biogen (US09062X1037)	Stück		118
Fresenius (DE0005785604)	Stück		1 831	Boeing Co. (US0970231058)	Stück		89
Hannover Rück Reg. (DE0008402215)	Stück		1 005	Campbell Soup Co. (US1344291091)	Stück		915
K+S Reg. (DE000KSAG888)	Stück		5 206	Capital One Financial Corp. (US14040H1059)	Stück		478
Michelin Reg. (FR0000121261)	Stück		302	Carnival Corp. Paired Cert. (1Sh.Carn.+1SBI)			
ProSiebenSat.1 Media Reg. (DE000PSM7770)	Stück		1 343	P&O (PA1436583006)	Stück		839
Recordati - Industria Chimica e Farmaceutica (IT0003828271)	Stück		1 142	Centene (US15135B1017)	Stück		1 092
Red Electrica Corporacion (ES0173093024)	Stück		3 557	Chevron Corp. (US1667641005)	Stück		797
Safran (FR0000073272)	Stück		6 251	Coca-Cola European Partners (GB00BDCPN049)	Stück		865
Sanofi (FR0000120578)	Stück		613	Cognizant Technology Solutions Corp. A (US1924461023)	Stück		504
Terna Rete Elettrica Nazionale (IT0003242622)	Stück		6 841	Comcast Cl. A (US20030N1019)	Stück		3 022
UPM Kymmene Corp. Bear. (FI0009005987)	Stück		1 502	Constellation Brands A (US21036P1084)	Stück		269
Valéo (FR0013176526)	Stück		478	Corning (US2193501051)	Stück		2 023
				Cummins (US2310211063)	Stück		302
BT Group (GB0030913577)	Stück		10 601	CVS Health (US1266501006)	Stück		957
Centrica (GB00B03F229)	Stück		18 558	D.R. Horton (US23331A1097)	Stück		923
International Consolidated Airlines Group (ES0177542018)	Stück		5 590	Devon Energy Corp. (US25179M1036)	Stück		1 066
Legal & General Group (GB0005603997)	Stück		15 369	E*TRADE Financial (US2692464017)	Stück		814
Lloyds TSB Group (GB0008706128)	Stück		41 683	Eastman Chemical Co. (US2774321002)	Stück		688
Royal Dutch Shell Cl. A (GB00B03MLX29)	Stück	4 876	4 876	Eaton Corporation (IE00B8KQN827)	Stück		562
Royal Dutch Shell Cl. B (GB00B03MM408)	Stück		3 416	Estée Lauder Companies, The Cl.A (US5184391044)	Stück		646
Schroders (GB0002405495)	Stück		1 293	Facebook Cl.A (US30303M1027)	Stück		739
Segro (GB00B5ZN1N88)	Stück		5 573	Fidelity National Financial (US31620R3030)	Stück		1 293
Smith & Nephew (GB0009223206)	Stück		3 685	Ford Motor Co. (US3453708600)	Stück		2 963
TUI Reg. (DE000TUAG000)	Stück	3 352	3 352	Franklin Resources (US3546131018)	Stück		1 578
WPP (JE00B8KF9B49)	Stück		3 156	Garrett Motion (US3665051054)	Stück		69
				General Motors Co. (US37045V1008)	Stück		1 108
Cheung Kong Property Holdings (KYG2177B1014)	Stück		5 000	Honeywell International (US4385161066)	Stück		697
HKT Trust and HKT (HK0000093390)	Stück		37 000	Host Hotels & Resorts (US44107P1049)	Stück		1 922
Link Real Estate Investment Trust (HK0823032773)	Stück		9 500	IBM (US4592001014)	Stück		546
Power Assets Holdings (HK0006000050)	Stück		6 000	Ingersoll-Rand (IE00B6330302)	Stück	1 216	2 114
WH Group (KYG960071028)	Stück		45 000	Invesco (BMG491BT1088)	Stück		1 511
				Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück		1 326
Asahi Kasei Corp. (JP3111200006)	Stück		4 400	JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück		1 586
Astellas Pharma (JP3942400007)	Stück		3 700	Keurig Dr Pepper (US49271V1008)	Stück		881
BANDAI NAMCO Holdings (JP3778630008)	Stück		1 000	Kontoor Brands (US50050N1037)	Stück		79
Bridgestone Corp. (JP3830800003)	Stück		800	LyondellBasell Industries (NL0009434992)	Stück		705
Daito Trust Construction Co. (JP3486800000)	Stück		200	ManpowerGroup (US56418H1005)	Stück		327
Fujifilm Holdings (JP3814000000)	Stück		2 200	Marathon Petroleum (US56585A1025)	Stück		806
ITOCHU Corp. (JP3347200009)	Stück		3 200	McDonald's Corp. (US5801351017)	Stück		361
KDDI Corp. (JP3496400007)	Stück		4 000	Omnicom Group (US6819191064)	Stück		571
Kuraray Co. (JP3269600007)	Stück		1 900	Principal Financial Group (US74251V1026)	Stück		1 284
Marubeni Corp. (JP3877600001)	Stück		5 500	Prudential Financial (US7443201022)	Stück		554
Mitsubishi Chemical Holdings (JP3897700005)	Stück		4 300	Raytheon Co. (US7551115071)	Stück		529
Mitsubishi Corp. (JP3898400001)	Stück		1 600	Regions Financial (US7591EP1005)	Stück		2 921
Mitsui & Co. (JP3893600001)	Stück		2 500	Skyworks Solutions (US83088M1027)	Stück		386
NH Foods (JP3743000006)	Stück		1 000	Stanley Black & Decker (US8545021011)	Stück		227
Sekisui Chemical Co. (JP3419400001)	Stück		1 800	TE Connectivity Reg (CH0102993182)	Stück		764
Shimizu Corp. (JP3358800005)	Stück		3 700	Texas Instruments (US8825081040)	Stück		839
Shionogi & Co. (JP3347200002)	Stück		700	Union Pacific Corp. (US9078181081)	Stück		386
Sumitomo Chemical Co. (JP3401400001)	Stück		6 000	Valero Energy Corp. (US91913Y1001)	Stück		1 066
Teijin (JP3544000007)	Stück		2 300	Walgreens Boots Alliance (US9314271084)	Stück		537
Toho Co. (9602) (JP3598600009)	Stück		1 000	Walmart (US9311421039)	Stück		1 335
Toyota Motor (JP3633400001)	Stück		700	Wells Fargo & Co. (US9497461015)	Stück		646
				Wyndham Destinations (US98310W1080)	Stück		504
				Wyndham Hotels & Resorts (US98311A1051)	Stück		504
Norsk Hydro (NO0005052605)	Stück		4 709	Verzinsliche Wertpapiere			
Electrolux B (SE0000103814)	Stück		1 074	1,7500 % Indonesia 18/24.04.25 (XS1810775145)	EUR		110
Investor B (Free) (SE0000107419)	Stück		1 753	4,1000 % Portugal 15/15.02.45 (PTOTBOE0020)	EUR		27
Swedbank (SE0000242455)	Stück		2 065				

DWS Dynamik

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Verbriefte Geldmarktinstrumente			
2,5000 % Germany 10/04.01.21 (DE0001135424)	EUR		93
0,0000 % Volkswagen Financial Services 18/11.10.19 MTN (XS1806435324)	EUR		100
Investmentanteile			
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)			
DWS European Opportunities LD (DE0008474156) (1,400%)	Stück		578
DWS Invest Convertibles FC (LU0179220412) (0,650%)	Stück		1 000
Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF 1C (LU0478205379) (0,020%)	Stück		2 100
Xtrackers MSCI World Value UCITS ETF 1C (IE00BL25JM42) (0,150%)	Stück	1 245	1 245
DWS Invest II UK Equity GBP C RD (LU1506496683) (0,750%)	Stück		700
Gruppenfremde Investmentanteile			
iShares Edge MSCI World Minimum Vol. ETF (IE00B8FHGS14) (0,300%)	Stück		858
SPDR ICEBofAML 0-5 Year EM DL USD G. Bd. UCITS ETF (IE00BP46NG52) (0,420%)	Stück		21 037

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro)	EUR	2 880
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro)	EUR	2 180

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: Dow Jones Euro STOXX Bank, Euro STOXX 50 Price Euro, mini MSCI Emerging Market Index, MSCI AC ASIA PACIFIC EX JAPAN, Nasdaq 100 Index, Tokyo Stock Price (TOPIX) Index)	EUR	5 627
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: DAX (Performanceindex), Euro STOXX 50 Price Euro, S&P 500 Index)	EUR	6 506

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BUND MAR 20, US 10YR NOTE DEC 19, US 10YR NOTE JUN 20, US 10YR NOTE MAR 20, US 10YR NOTE SEP 20)	EUR	5 528
---	-----	-------

Devisenterminkontrakte

Kauf von Devisen auf Termin

CHF/EUR	EUR	429
GBP/EUR	EUR	763
JPY/EUR	EUR	1 681
NOK/EUR	EUR	969
USD/EUR	EUR	6 704

Verkauf von Devisen auf Termin

CHF/EUR	EUR	913
GBP/EUR	EUR	2 889
JPY/EUR	EUR	138
USD/EUR	EUR	24 229

Anteilklasse LC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis 30.09.2020

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	21 313,50
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	251 855,18
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1 392,15
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	17 195,43
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3 030,79
6. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	15 076,92
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-3 196,26
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-41 814,97
9. Sonstige Erträge	EUR	6 344,67

Summe der Erträge **EUR 271 197,41**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-933,17
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-247 547,95
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-247 547,95
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-6,87
davon:		
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-6,87

Summe der Aufwendungen **EUR -248 487,99**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 22 709,42**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2 979 868,21
2. Realisierte Verluste	EUR	-2 738 914,19

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR 240 954,02**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 263 663,44**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	104 099,41
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-378 695,66

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -274 596,25**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -10 932,81**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	17 909 720,26
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-1 034 168,67
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	2 657 430,08
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-3 691 598,75
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	18 414,69
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-10 932,81
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	104 099,41
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-378 695,66

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR 16 883 033,47**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage **Insgesamt** **Je Anteil**

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	263 663,44	2,59
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00

II. Wiederanlage **EUR 263 663,44** **2,59**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	16 883 033,47	165,71
2019	17 909 720,26	164,96
2018	17 693 072,46	162,59
2017	16 495 846,84	156,38

DWS Dynamik

Anteilklasse TFC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis 30.09.2020

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	2,75
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	32,41
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	2,43
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	0,34
5. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	1,95
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-0,40
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-5,39
8. Sonstige Erträge	EUR	0,82

Summe der Erträge EUR 34,91

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-17,33
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-17,33

Summe der Aufwendungen EUR -17,33

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 17,58

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	382,38
2. Realisierte Verluste	EUR	-351,50

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR 30,88

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 48,46

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	19,43
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-43,61

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -24,18

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 24,28

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

	EUR	2 151,02
1. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	24,28
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	19,43
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-43,61

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR 2 175,30

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage **Insgesamt** **Je Anteil**

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	48,46	2,42
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00

II. Wiederanlage EUR 48,46 2,42

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	2 175,30	108,77
2019	2 151,02	107,55
2018	2 104,93	105,25
2017	-	-

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 11 230 164,91

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

BNP Paribas S.A., Paris; BofAML Securities Europe SA; Goldman Sachs AG; HSBC France S.A.; J.P. Morgan AG, Frankfurt; Morgan Stanley Europe SE; State Street Bank and Trust Company, London; UBS AG, London

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

85% MSCI World Net TR Index in EUR, 15% Markt iBoxx Eurozone Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag %	56,586
größter potenzieller Risikobetrag %	92,013
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag %	80,137

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis 30.09.2020 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Halteperiode unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,8, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LC: EUR 165,71
Anteilwert Klasse TFC: EUR 108,77

Umlaufende Anteile Klasse LC: 101 883,677
Umlaufende Anteile Klasse TFC: 20,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LC 1,48% p.a. Klasse TFC 0,80% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LC 1,50% p.a. Klasse TFC 0,80% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LC 0,08% p.a. Klasse TFC 61,21% p.a.¹⁾

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LC 0,02% p.a. Klasse TFC 0,02% p.a.

¹⁾ Grund hierfür ist das geringe Fondsvermögen der Klasse TFC

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2020 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Dynamik keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LC mehr als 10% Klasse TFC weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

DWS Dynamik

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 8 134,59. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,82 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 558 172,54 EUR.

DWS Dynamik

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“), Frankfurt am Main, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen. Die DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAW V (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutsvergütungsverordnung („InstVV“) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank Konzerns („DB Konzern“) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen („DWS Konzern“ oder nur „Konzern“) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen konzerninternen DWS-Leitfaden zur Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene des DWS Konzerns im Einklang mit den in der OGAW V und den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management des DWS Konzerns erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin hat acht Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) des Konzerns bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC prüft das Vergütungssystem der Konzernmitarbeiter und dessen Angemessenheit.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools der variablen Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Stimmberichtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Control Officer („CCO“), Chief Operating Officer („COO“), Global Head of HR und seit 2019 ein Co-Leiter der Investment Group. Der Head of Performance & Reward ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Durch den CCO als Mitglied des DCC ist gewährleistet, dass Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme des Konzerns in ausreichendem Maße einbezogen werden. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt, und andererseits die Auswirkungen auf das Risikoprofil des Konzerns überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk des Konzerns mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Im Jahr 2019 hat der Konzern seine Vergütungsaufsicht verstärkt, indem er das DWS Compensation Operating Committee („COC“) unterhalb des DCC eingerichtet hat, um das DCC bei der Überprüfung der technischen Umsetzbarkeit, der Operationalisierung und Genehmigung neuer oder bestehender Vergütungspläne zu unterstützen. Die Verantwortung für die Entwicklung sowie die jährliche Überprüfung und Aktualisierung des Investitionsrahmens für fondsgebundene Instrumente im Rahmen des Employee Investment Plan („EIP“) wurde ebenfalls durch das DCC wahrgenommen. Darüber hinaus arbeitet das DCC weiterhin mit Ausschüssen auf DB-Konzernebene, insbesondere dem Deutsche Bank Senior Executive Compensation Committee („SECC“) zusammen und nutzt bestimmte Deutsche Bank-Kontrollausschüsse.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene des DWS Konzerns wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und -grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet der Konzern, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für eine fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Der Konzern stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen sowie Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb des Konzerns bei. Eines der Hauptziele der Konzernstrategie besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung des DWS Konzerns sowie des DB-Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Konzern-Vergütungsstrategie ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktionen. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat der Konzern ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem sie Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz des Konzerns, dessen Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: Der „Gruppenkomponente“ und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

Für das Geschäftsjahr 2019 wird die Gruppenkomponente anhand von vier gleich gewichteten Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DB-Konzerns bestimmt: Harte Kernkapitalquote („CET1-Quote“), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen sowie Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem durchschnittlichen materiellen Eigenkapital („RoTE“). Diese vier KPIs stellen wichtige Gradmesser für das Kapital-, Risiko-, Kosten- und Ertragsprofil des DB-Konzerns dar und bilden dessen nachhaltige Leistung ab.

Mit der „Gruppenkomponente“ möchten der Konzern und die Gesellschaft den Beitrag des einzelnen Mitarbeiters zum Erfolg des DWS Konzerns und damit des DB Konzerns würdigen. Je nach Anspruch wird die „individuelle Komponente“ entweder als individuelle VV („IVV“) oder als Anerkennungsprämie („Recognition Award“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außergewöhnliche Beiträge von Mitarbeitern, die keinen Anspruch auf eine IVV haben (das sind generell Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen), anzuerkennen und zu belohnen. Pro Jahr gibt es zwei Nominierungsprozesse.

Sowohl die Gruppen- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten im Rahmen der Konzern-Vereinbarungen in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Der Konzern behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der Gruppenkomponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

DWS Dynamik

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools des Konzerns werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit des Konzerns (das heißt, was „kann“ der DWS Konzern langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ der Konzern an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Der Konzern hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Das DWS DCC verwendet im Rahmen eines diskretionären Entscheidungsprozesses finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen zur Ermittlung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools für die Geschäfts- und Infrastrukturbereiche.

Vergütung für das Jahr 2019

Die Marktbedingungen waren im Jahr 2019 im Vergleich zum herausfordernden Umfeld 2018 günstiger und trugen zu einem signifikanten Anstieg des verwalteten Vermögens („Assets under Management“ / „AuM“) des Konzerns bei. Insgesamt ermöglichten die konstruktiven Aktienmärkte 2019 dem Konzern, seine strategischen Prioritäten effektiv umzusetzen sowie alle finanziellen Ziele zu erreichen. Die verstärkte Fokussierung auf die Anlageleistung und die gestiegene Nachfrage der Investoren nach gezielten Anlageklassen waren die Haupttreiber für den Erfolg. Der Konzern hat seine höchsten jährlichen Nettozuflüsse seit 2014 gemeldet, einschließlich erheblicher Beiträge aus strategischen Partnerschaften.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2019 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2020 für das Performance-Jahr 2019 gewährten VV wurde die Gruppenkomponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der vier festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Der Vorstand der Deutsche Bank AG hat für 2019 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistung der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 60 % festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Im Einklang mit den Anforderungen des Kapitalanlagegesetzbuches in Verbindung mit den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde („ESMA“) hat die Gesellschaft Mitarbeiter identifiziert, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft haben („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat. Mindestens 40 % der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50 000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2019¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	510
Gesamtvergütung	EUR 85 255 978
Fixe Vergütung	EUR 52 488 097
Variable Vergütung	EUR 32 767 881
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 6 293 800
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 12 282 490
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 1 829 636

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst die Mitglieder der Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Dynamik

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Dynamik – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 22. Dezember 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2019: 289,2 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2019: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Dr. Asoka Wöhrmann
Vorsitzender
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Deutsche Vermögensberatung AG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
DB Privat- und Firmenkundenbank AG,
Frankfurt am Main

Britta Lehfeldt (seit dem 20.5.2020)
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ludwigshafen

Prof. Christian Strenger
The Germany Funds,
New York

Gerhard Wiesheu
Teilhaber des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler
Deutsche Beteiligungs AG,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Manfred Bauer
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dirk Görgen

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Treuinvest Stiftung,
Frankfurt am Main

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Briener Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2019:
2.207,5 Mio. Euro
(im Sinne von Artikel 72 der Verordnung (EU)
Nr. 575/2013 (CRR))
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am
31.12.2019: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main



DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de